

Basiscurriculum Palliative Care

für Fachkräfte aus der stationären Intensiv/- Notfallpflege und Rettungskräfte

Hintergründe

Hochleistungsintensivmedizin und Palliative Pflege könnten auf den ersten Blick nicht unterschiedlicher sein. Bei näherer Betrachtung erkennt man jedoch viele Gemeinsamkeiten.

Primär bedeutet die Aufnahme von Patienten/Patientinnen auf Intensivstationen, eine Behandlung kritisch kranker Menschen. Im Verlauf dieser Akutbehandlung kann sich herausstellen, dass die akute oder chronische Erkrankung soweit fortgeschritten ist, dass eine positive Prognose nicht mehr zu erwarten ist. Sollte sich das Team für eine Therapiezieländerung entscheiden, verändert sich auch der pflegerische Schwerpunkt. **Die Intensivpflege verändert sich von kurativ auf palliativ.**

In diesem Kurs werden Kernkompetenzen aus dem Basiscurriculum Palliative Care und Hospizarbeit vermittelt.

Für jeden Unterpunkt dieser Kernkompetenzen werden Wissen, Fertigkeiten, Kompetenzen und Inhalte in einer Vierzigstundenwoche unterrichtet. Das Curriculum liefert eine fundierte und umfassende Basisausbildung, die von allen Intensivpflegekräften, die Schwerstkranke oder sterbende Menschen betreuen, benötigt wird.

Inhalte

- Grundlagen von Palliative Care und Hospizarbeit
- Medizinisch-pflegerische und ethische Aspekte inklusive Beatmung im Sterbeprozess
- Psychische, soziale und spirituelle Aspekte
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Auseinandersetzung mit Krankheit, Sterben und Tod
- Trauer und Spiritualität
- Umgang mit Verstorbenen und deren Angehörigen
- Aspekte der Teamarbeit und Selbstpflege

Zielsetzung

Die Teilnehmer/-innen der Weiterbildungsmaßnahme erhalten die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit den Themenbereichen Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen sowie fachliche Grundkompetenzen in Palliative Care für ihr Tätigkeitsfeld zu erwerben bzw. zu erweitern. Sie erhalten konkrete Hilfestellungen, um die komplexen Problemfelder Sterbender und ihrer Angehöriger zu begegnen und um stationäre und ambulante Unterstützungsangebote zu vernetzen. Die Teilnehmer/-innen erwerben Wissen und Fertigkeiten, um die Situation sterbender Menschen im Bereich der Intensivversorgung zu verbessern. Darüber hinaus erhalten sie die Möglichkeit, ihre Haltung zu reflektieren und sich mit ethischen und spirituellen Themen auseinanderzusetzen.

Basiscurriculum Palliative Care

für Fachkräfte aus der stationären Intensiv/- Notfallpflege und Rettungskräfte

Zielgruppe

Pflegefachkräfte der ambulanten und stationären Intensiv/-Notfallpflege und Mitarbeitende aus dem Rettungsdienst.

Abschluss:

Der multiprofessionelle 40 Stunden-Kurs wird über die DGP zertifiziert. Die Teilnehmer/-innen erhalten am Ende des Kurses ein entsprechendes Zertifikat. Die Modulwoche wird mit 40 Stunden auf den 160-stündigen „Palliative Care“ Qualifizierungskurs für Pflegende angerechnet.

Termine:

Kursgebühr 425,- €

08.09. bis 09.09.2022 Block 1

24.10. bis 26.10.2022 Block 2

Vollzeitunterricht von 08:30 h bis 16:00 Uhr

Die Weiterbildung findet im Caritas SchulZentrum Saarbrücken statt.

Kontakt und Anmeldung:	
Caritas SchulZentrum Saarbrücken Rastpfuhl 12 a 66113 Saarbrücken	E-Mail: fachweiterbildung@cts-schulzentrum.de Tel.: 0681 58805 801 Fax.: 0681 58805 809
Internet:	https://www.cts-schulzentrum.de/fort-und-weiterbildung/basis-pc
Kursleitung	Martin Giebel, Zertifizierter Kursleiter DGP Fachpfleger für Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin Tel.: 0681 58805 819 m.giebel@cts-schulzentrum.de
Sekretariat	Sabine Birkelbach Tel.: 0681 58805-801 s.birkelbach@cts-schulzentrum.de

Anmeldung zur Weiterbildung

Basiscurriculum Palliative Care für Fachkräfte aus der stationären Intensiv/- Notfallpflege und Rettungskräfte 08.09. bis 09.09.2022 Block 1 und 24.10. bis 26.10.2022 Block 2

Name _____ Vorname _____

Privatanschrift _____ Telefon _____

_____ E-Mail _____

_____ Handy _____

Geburtsdatum _____ Geburtsname _____

Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____

Berufsausbildung /Studium _____

Qualifikation _____

Berufserfahrung seit _____

Arbeitgeber, Einrichtung _____

Abteilung _____

Anschrift _____

Ansprechpartner in der Einrichtung _____

Vorname Name Telefonnummer

_____ E-Mail-Adresse

Rechnung an* private Adresse Einrichtung* _____

* Name und Unterschrift verantwortliche Person

Ich wurde auf die Fachweiterbildung aufmerksam auf Grund von:

Empfehlung Internetauftritt Messeauftritt Sonstiges _____

Bitte beachten Sie unsere Rücktrittsbedingungen: Umbuchung, Rücktritt, Nichterscheinen

- Teilnehmende oder Ihre Einrichtung müssen den Rücktritt von der Veranstaltung schriftlich erklären.
- Gerne können Sie eine andere Person benennen, wenn diese die Zugangsvoraussetzungen zur Teilnahme am Kurs erfüllt. Wir erheben in diesem Falle eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €.
- Rücktritt bis vier Wochen vor Kursbeginn: Wir erheben 25 % der Kursgebühr, wenn der Platz nicht mehr besetzt werden kann.
- Rücktritt bis zum Kursbeginn (Nichterscheinen): Wir erheben die volle Kursgebühr

Ort, Datum

Unterschrift